

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 2 (1987)
Heft: 4: Bulletin

Rubrik: Wichtige Ereignisse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WICHTIGE EREIGNISSE

Tag der offenen Tür in historischen Gebäuden in Holland

Die Niederlande sind reich an historischen Gebäuden. In fast keinem anderen Land sind diese so dicht aufeinander und prägen die Landschaft und die Ortschaften in solchem Masse. Die Gemeinden haben eine grosse Verantwortung in der Erhaltung dieser Kulturgüter.

Die Bevölkerung kennt viele dieser Gebäude aber nur oberflächlich, von aussen. Mit den 1987 zum ersten Mal durchgeföhrten Tag der offenen Türe in historischen Gebäuden soll versucht werden, ein intimeres Verhältnis zwischen historischer Substanz und der Bevölkerung, dem eigentlichen Besitzer, zu erreichen.

Am Samstag, dem 12. September 1987 sollen soviele der historischen Gebäude wie möglich zur Besichtigung offen stehen. Das sind Paläste, Schlösser, Kirchen, Rathäuser, Gerichte, Klöster, Stadttore, Windmühlen, Pumpstationen, Wassertürme, Befestigungsanlagen und Fabriken. Privatwohnungen sind ausgeschlossen. Dieser Anlass soll nachher jedes Jahr wiederholt werden.



J. Duiker, Amsterdam 1934, CINEAC mit dem Signet des Tages der offenen Türe.

Es wird gehofft, so das Interesse an der Kulturgüter-Erhaltung in einer breiten Bevölkerungsschicht zu wecken. Dank der Unterstützung aller Medien, vor allem von Fernsehen und Radio, soll dieser Tag zu einem nationalen Ereignis werden und als Zünder für weitere Aktivitäten, wie das Organisieren von Velotouren an historischen Gebäuden vorbei, geführte Touren mit Lichtbildvorträgen in den Gebäuden, "Schatzsuchen" für Kinder mit Zeichnungs- und Photographiewettbewerben etc. werden.

Auskunft: Stiftung Open Monumentendag, Sint Antoniesbreestraat 69,
1011 HB Amsterdam, Niederlande, Tel.: 020/27 77 06

NIKE und Sonderausstellungen der Museen der Schweiz auf Videotex

Die Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung (NIKE) und der Verband der Museen der Schweiz (VMS) haben zusammen ein Videotex-Angebot aufgebaut.

- Der VMS bietet eine Liste der Sonderausstellungen in Schweizer Museen an. Die einzelnen Ausstellungen sind nach Themen (Kunst bis 1900; Kunst 20. Jahrhundert; Kunstgewerbe; aussereuropäische Kunst und Völkerkunde; Geschichte; Musik, Theater und Literatur; Technik und Verkehr; Naturwissenschaften) oder nach Region (Westschweiz; Wallis; Bern; Nordschweiz; Zentralschweiz; Tessin; Ostschweiz; Graubünden) geordnet und abrufbar.

Ein einzelner Eintrag besteht aus einer Uebersichtsseite mit Angaben zum Museum, Oeffnungszeiten, Dauer der Ausstellung, Erreichbarkeit und Spezialveranstaltungen. Die zweite Seite beschreibt die Sonderausstellung genauer.

Die NIKE editiert dieses Angebot für den VMS. Gleichzeitig bietet die NIKE ihr eigenes Videotex-Programm.

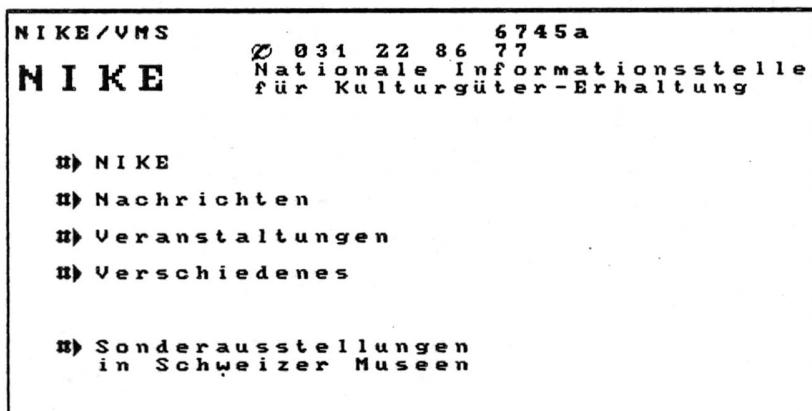
- Das NIKE-Programm bietet aktuelle Nachrichten und Meldungen zur Kulturgüter-Erhaltung an. Diese werden täglich auf dem neuesten Stand gehalten, und informieren z.B. über kommende Veranstaltungen, weisen auf aktuelle Publikationen hin oder geben sonst Anregungen zur Auseinandersetzung mit dem Bereich der Kulturgüter-Erhaltung.

Das NIKE-VMS Videotex-Programm wurde von der Videotex-Abteilung der Stiftung Battenberg erstellt und läuft auf der externen Datenbank von Radio Schweiz AG.

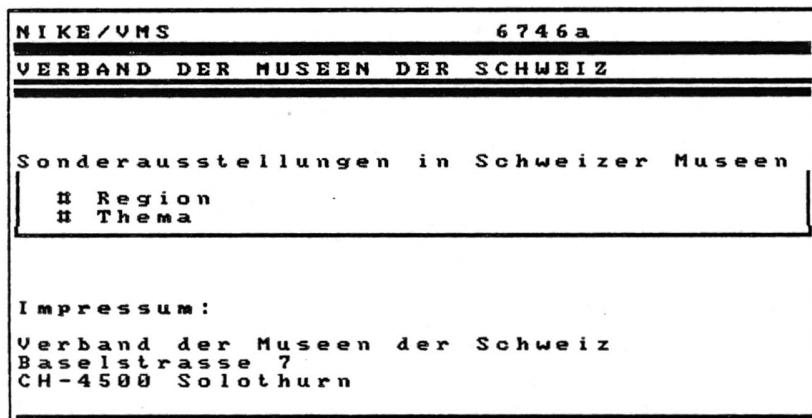
Die NIKE will mit diesem Angebot die Sonderausstellungen in den Schweizer Museen und aktuelles aus der Kulturgüter-Erhaltung einem weiteren Publikum zugänglich zu machen. Im Besonderen soll über öffentliche Videotex-Terminals auch ein Publikum erreicht werden, welches über keinen eigenen Anschluss verfügt.

Durch die Benützung dieses noch relativ jungen Mediums erhofft sich die NIKE auch eine Anregung einer vermehrt kulturellen Nutzung der Möglichkeiten die Videotex bietet.

Das NIKE-Angebot ist im Videotex über *NIKE# oder *6745# erreichbar. Von der NIKE Eintrittsseite aus ist das VMS-Sonderausstellungsprogramm abrufbar. Direkt erreicht man die Sonderausstellungen über *MUSEEN# oder *6746#. Ueber das Videotex-Programm der Schweizerischen Verkehrszentrale *1700# oder *SVZ# sind die Sonderausstellungen auch abrufbar.



NIKE-Eintrittseite auf Videotex



VMS-Eintrittseite auf Videotex